

Hohenschambach

Hochstraße (2016)



Ausschnitt, vgl. Straßenverzeichnis Hemau, G 14 – I 14 (vor der Umbenennung)

Die „Hochstraße“ hieß bis zu ihrer Umbenennung im Jahre 2016 vorher „Nürnberger Straße“; um allerdings die immer wieder vorkommenden Verwechslungen mit der gleichnamig lautenden „Nürnberger Straße“ in Hemau künftig auszuschließen, erfolgte die Umbenennung. Einst begann sie nach einem Gemeinderatsbeschluss aus dem Jahre 1975 bei der Pfarrkirche des Ortes und reicht bis zum westlichen Ortsende. Historisch gesehen ist sie Teil jener in früher Zeit überaus bedeutsamen Fern- und Handelsstraße, die von Regensburg nach Nürnberg über Hohenschambach führte. Bei einer handschriftlich tradierten Beschreibung der „Lage und Grenzen der Gemeinde Hohenschambach“ heißt es:

„...Der bedeutendste Ort ist Hohenschambach, durch welchen die **Regensburger Nürnberger Hochstraße** führt, ...“
(Lagerbuch Hohenschambach 1853, Beilage)

Als „Chaussee von Nürnberg nach Regensburg“ ist die Landstraße gelegentlich auf älteren Karten eingetragen; mit „Chaussee“ ist eine Straße mit „fest gestampften Steinen“ (via calciata) gemeint.

Quellen- und Literaturangabe:

Beschlussbuch des Gemeinderats Hohenschambach 10.04. 1969 - 26. 04. 1978, S. 115 (1975): *Nürnberger Str.*;

Grund-, Saal- u. Lager Buch für Hohenschambach mit Beilage „Lage und Grenzen der Gemeinde Hohenschambach“, 1853.